



“Jesus is the Shepherd,
Guess who I am,
What a lovely secret.
I’m His little lamb.”

**„JESUS IST DER HIRTE,
RATE, WAS ICH BIN ...
IST EIN SCHÖNES GEHEIMNIS:
ICH BIN ... SEIN KLEINES LAMM.“**

Was an der auferstandenen Herr so besonders ist

Matthäus “Ich bin bei euch alle Tage, bis zur Vollendung dieser Welt.”

Lukas “Er erklärte ihm, was in allen Schriften über ihn geschrieben war, und fing an bei Mose und allen Propheten.”

Markus “Das Grab war leer... was sagt ihr jetzt dazu?”

Johannes “Jesus ist der Gute Hirt”

6 Geschichten

1-2: am Grab

Maria aus Magdala

3-4: im Obersaal

Thomas

5-6: am Seeufer

Petrus

Johannes 20:1-2

¹Am ersten Tag der Woche kommt Maria Magdalena früh, als es noch finster war, zum Grab und sieht, dass der Stein vom Grab weggenommen war. ²Da läuft sie und kommt zu Simon Petrus und zu dem andern Jünger, den Jesus lieb hatte, und spricht zu ihnen: Sie haben den Herrn weggenommen aus dem Grab, und wir wissen nicht, wo sie ihn hingelegt haben.

Johannes 20:11-13

¹¹Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Als sie nun weinte, beugte sie sich in das Grab hinein ¹²und sieht zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, einen zu Häupten und den andern zu den Füßen, wo der Leichnam Jesu gelegen hatte. ¹³Und die sprachen zu ihr: Frau, was weinst du? Sie spricht zu ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen, und ich weiß nicht, wo sie ihn hingelegt haben.

Johannes 20:14-16

¹⁴Und als sie das sagte, wandte sie sich um und sieht Jesus stehen und weiß nicht, dass es Jesus ist. ¹⁵Spricht Jesus zu ihr: Frau, was weinst du? Wen suchst du? Sie meint, es sei der Gärtner, und spricht zu ihm: Herr, hast du ihn weggetragen, so sage mir: Wo hast du ihn hingelegt? Dann will ich ihn holen. ¹⁶Spricht Jesus zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und spricht zu ihm auf Hebräisch: „Rabbuni!“, das heißt: „Meister!“

Johannes 20:17

Spricht Jesus zu ihr:

„Rühre mich nicht an! Denn ich bin noch nicht
aufgefahren zum Vater.““

Johannes 20:24-25

²⁴Thomas aber, einer der Zwölf, der Zwillings genannt wird, war nicht bei ihnen, als Jesus kam.

²⁵Da sagten die anderen Jünger zu ihm: „Wir haben den Herrn gesehen.“ Er aber sprach zu ihnen: „Wenn ich nicht in seinen Händen die Nägelmale sehe und lege meinen Finger in die Nägelmale und lege meine Hand in seine Seite, kann ich's nicht glauben.“

Jesaja 52:14

“Viele haben sich entsetzt von ihm abgewandt
- so furchtbar, nicht mehr wie ein Mensch war
sein Anblick.

Seine Gestalt war nicht wie die der
Menschenkinder.“

Johannes 21:1-3

¹Danach offenbarte sich Jesus abermals den Jüngern am See von Tiberias. Er offenbarte sich aber so:

²Es waren beieinander Simon Petrus und Thomas, der Zwillings genannt wird, und Nathanael aus Kana in Galiläa und die Söhne des Zebedäus und zwei andere seiner Jünger. ³Spricht Simon Petrus zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sprechen zu ihm: Wir kommen mit dir. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot, und in dieser Nacht fingen sie nichts.

Johannes 21:4-6.11

⁴Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.

⁵Spricht Jesus zu ihnen: Kinder, habt ihr nichts zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. ⁶Er aber sprach zu ihnen: Werft das Netz aus zur Rechten des Bootes, so werdet ihr finden. Da warfen sie es aus und konnten's nicht mehr ziehen wegen der Menge der Fische. ...

¹¹Simon Petrus stieg herauf und zog das Netz an Land, voll großer Fische, hundertdreiundfünfzig. Und obwohl es so viele waren, **zerriss doch das Netz nicht.**



Johannes 21:9-12

⁹Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot. ¹⁰Spricht Jesus zu ihnen: „Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt!“ ¹¹Simon Petrus stieg herauf und zog das Netz an Land, voll großer Fische, hundertdreiundfünfzig. Und obwohl es so viele waren, zerriss doch das Netz nicht.

¹²Spricht Jesus zu ihnen: „Kommt und haltet das Mahl!“ Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: „Wer bist du?“ Denn sie wussten: „Es ist der Herr.“

Johannes 21: 15-17

¹⁵Da sie nun das Mahl gehalten hatten, spricht Jesus zu Simon Petrus: „Simon, Sohn des Johannes, **liebst du mich** mehr, als mich diese lieb haben?“ Er spricht zu ihm: „Ja, Herr, du weißt, **dass ich dich lieb habe**.“ Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Lämmer!“

¹⁶Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, **liebst du mich?**“ Er spricht zu ihm: „Ja, Herr, du weißt, **dass ich dich lieb habe**.“ Spricht Jesus zu ihm: „Weide meine Schafe!“

¹⁷Spricht er zum dritten Mal zu ihm: „Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb?“ Petrus wurde traurig, weil er zum dritten Mal zu ihm sagte: „**Hast du mich lieb?**“, und sprach zu ihm: „Herr, du weißt alle Dinge, du weißt, **dass ich dich lieb habe**.“ Spricht Jesus zu ihm: „Weide meine Schafe!“

der Gute Hirt

beschäftigt sich mit :

unser Leid

unser Kummer

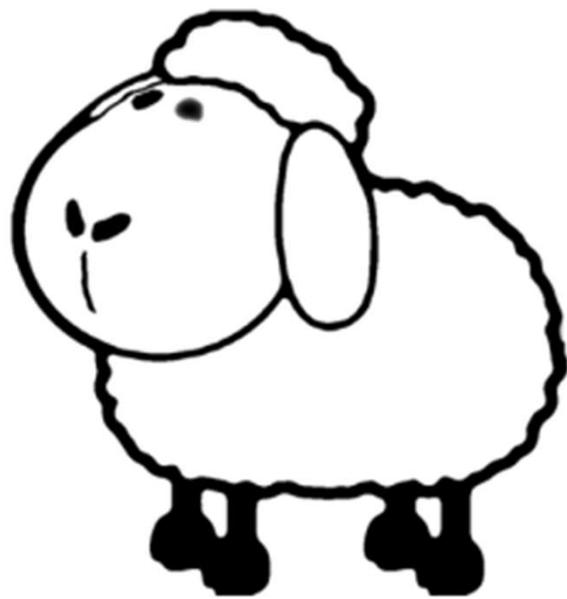
unser Versagen

unsere Schwäche

unsere Denkschwierigkeiten

unsere ...

I am His



Little Lamb